

Inhalt

Analytischer Deutscher Idealismus. Vorwort zur Buchreihe von <i>James Conant und Andrea Kern</i>	7
---	---

Die Welt im Blick Aufsätze zu Kant, Hegel und Sellars

Vorwort	13
---------------	----

I. Sellars, Kant und Intentionalität

1 Sellars über sinnliche Erfahrung	19
2 Die logische Form einer Anschauung	47
3 Intentionalität als Relation	76

II. Kantische Themen bei Hegel und Sellars

4 Hegels Idealismus als Radikalisierung Kants	107
5 Selbstbestimmende Subjektivität und äußere Beschränkung	133
6 Sinnliches Bewusstsein bei Kant und Sellars	157
7 Begriffliche Fähigkeiten in der Wahrnehmung	182

III. Hegel lesen

8 Das apperzeptive Ich und das empirische Selbst: Eine unorthodoxe Lesart von »Herrschaft und Knechtschaft« in Hegels <i>Phänomenologie</i>	209
9 Hegels Handlungsbegriff im »Vernunft«-Kapitel der <i>Phänomenologie</i> – eine Lesart	234
10 Zu Pippins Postskriptum	261

IV. Sellars'sche Themen

11 Das konstitutive Ideal der Rationalität: Davidson und Sellars	291
---	-----

12	Warum heißt Sellars' Aufsatz »Der <i>Empirismus</i> und die Philosophie des Geistes«?	310
13	Sellars' Thomismus	336
14	Wie man den Mythos des Gegebenen vermeidet	359
Textnachweise		381
Register		382